

Musik aus den Anden

Kultur- und Heimatkreis Bremervörde betritt neue, aber bekannte Wege

Bremervörde. Einen Abend des besonderen Genusses gestaltet der Bremervörder Kultur- und Heimatkreis in Zusammenarbeit mit dem Restaurant „Haus am See“: Das Trio Andino präsentiert dort am Freitag, 21. April um 19.30 Uhr seine „Brisa andina“. In der Pause reicht die Küche – dem musikalischen Eindruck angemessen – ausgewählte kleine spanische Speisen.

Das Veranstaltungskonzept lehnt sich an eine erfolgreiche Serie von Veranstaltungen an, die der KuH vor circa zehn Jahren angeboten hat: Das legendäre „Hörmahl“ wurde unter Federführung von Arne Suter, damals Vorstandsmitglied und städtischer Kulturförderer, in dem Gewölbekeller des heutigen „Sukario“ mit großem Zuspruch gestaltet. Insofern ist der Weg nicht neu, aber wieder entdeckt.

Das Trio Andino setzt sich zusammen aus dem Gitarristen César Osorio, der Violinistin Johanna Balks und der Sängerin Sandra Fajardo Cortés. Die Gruppe widmet sich mit Erläuterungen den Klängen und Rhythmen der kolumbianischen Andenmusik. Mit Liedern in den typischen Rhythmen Bambuco, Vals und Cumbia laden sie auf eine musikalische Reise nach Südamerika ein. Erzählt wird von den möglichen Wegen des Lebens, von Nostalgie, tief empfundener Liebe und reiner Tanzlust. Abgerundet wird der Abend durch Tapas, die allen Spanien liebenden Menschen nur allzu vertraut sein dürften. Die Tapas werden in der Pause angeboten.



Mit dem kolumbianischen Trio „Trio Andino“ präsentiert der Kultur- und Heimatkreis Bremervörde Musik aus den Anden. Foto: KuH

Der gesamte Genuss, also Konzert und Speisen, wird für 29,50 Euro angeboten (KuH-Mitglieder zahlen 27,50 Euro). Ein-

trittskarten gibt es in der Buchhandlung Morgenstern, in der Tourist-Information, und im Restaurant. Verbindliche Reser-

vierungen können auch über die Homepage des KuH getätigt werden. (bz)

www.kulturundheimat.de